

Aus dem Rat für die Bürger

Sitzung des Ortsgemeinderates von Kelberg am 13.09.2022 im Gemeindehaus in Kötterbach

Tagesordnungspunkte:

TOP 1. Einwohnerfragestunde; keine Fragen

TOP 2. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Für das Haushaltsjahr 2023 bittet der Ortsbürgermeister um Vorschläge für Investitionen per Mail bis zum 30. September 2022.
- Notwendige Heckenschnitt- und Mulch- Arbeiten in den Ortsteilen sollen OB Jonas bis Ende September mitgeteilt werden. Gleiches gilt für Arbeiten an Gräben und Bankette. Bitte Längen aufnehmen und ebenfalls bis 30. September mitteilen.
- Der Glasfaser-Breitbandausbau in alle Häuser von Kelberg durch WestNetz/E-ON soll im Herbst 2022 beginnen. Er erfolgt unabhängig der ursprünglich angestrebten Beteiligung von mindestens 40% der Haushalte mit dem o. g. Energieversorger.
- Ortsbürgermeister Jonas bittet um Vorschläge für „Klimafreundliche Maßnahmen“ z. B. Anlegung von Streuobstwiesen, etc.
- Energieeinsparung:
 - Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED im ersten Halbjahr 2021, hat im zweiten Halbjahr 2021 insgesamt 6.700 € Strombezugskosten eingespart.
 - Weitere Einsparungen zur Energieeinsparung mit Zustimmung des OG-Rates durch die Reduzierung der Beleuchtungszeiten. Nachts werden die Straßenlaternen ab 24.00 Uhr eine Stunde früher abgeschaltet. Morgens werden die Straßenlaternen nicht wie bisher um 05.00 Uhr, sondern erst um 06.00 Uhr eingeschaltet. Gleiches gilt an den Wochenenden.
 - Die Temperaturen im Bauhof und in den Gemeindehäusern wird auf 19° reduziert eingestellt.
 - Die Weihnachtsbeleuchtung ist zum großen Teil bereits auf LED umgestellt. Trotzdem soll der Umfang der Weihnachtsbeleuchtung im kommenden Winter auf den Marktplatz und den angrenzenden Straßen zur Energieeinsparung reduziert werden.
- Der Nikolaus-Weihnachtsmarkt 2022 soll wieder im Umfeld des alten Pfarrhauses erfolgen.
- Am 25.08. erfolgte ein Gespräch zwischen Gemeindevorstand und Herrn Bürgermeister Saxler und dem neuen Leiter vom Bauamt Herrn Schreiner. 20 Punkte wurden besprochen u. a. AG-Klimaschutz.
- Der Eifel-Kunst-Handwerkermarkt vom 5.-7.08.22 ist wieder sehr erfolgreich verlaufen. Es waren weniger Künstler als 2019 (vor Corona). Überwiegend waren die Künstler zufrieden. Unzählige Gäste haben den Markt über die 3 Tage wieder besucht. Vielen Dank an Simone Schäfer-Merten für die Gesamtorganisation und dem Bauhofteam für die Unterstützung beim Auf- und Abbau. Danke auch an alle beteiligten Vereine und an Peter Schmitt für das Engagement. Ohne alle diese Helfer/innen wäre eine solch tolle Veranstaltung auf dem schönen Marktplatz nicht möglich.
- Die Kreisumlage, die von der Ortsgemeinde Kelberg an die Kreisverwaltung entrichtet werden muss, beläuft sich in 2022 auf 1.872.341 €. In 2021 war die Umlage 2.238.648 €. In 2020 lag die Umlage bei 1.348.088 €. Die Umlagehöhe ist abhängig von der im Vorjahr eingenommenen Gewerbesteuer der Ortsgemeinde Kelberg. Bei der Gemeinde Kelberg verbleiben von den Gewerbesteuereinnahmen weniger als 10 %!!

- Im Einvernehmen mit den Beigeordneten erfolgte die Beauftragung eines Baumgutachters zum Preis von 374 €. Prüfung der Bäume im öffentlichen Raum.
- Die Beweidung von Regen-Rückhaltegräben und den Wachholdergebieten erfolgt durch Schafe von Herrn Willi Krämer aus Bongard. Er erhält hierfür eine kleine Unkostenpauschale.
- Der Abstand der Grabreihen bei den Gräberfeldern mit Grabsteinen auf dem Friedhof wird zukünftig wegen der Befahrbarkeit durch Rollstuhlfahrer von 75 auf 90 cm verbreitert.
- Die Spielplatzprüfung 2022 durch einen externen Sachkundigen hat nur kleine Mängel ergeben. Danke an das Bauhofteam für die sehr gute Arbeit bei der Unterhaltung der Plätze.
- Der Beigeordnete K. H. Sicken informiert über eine Informationsveranstaltung von Herrn Pinn, Leiter des Forstamtes Hillesheim, an private und kommunale Waldbesitzer.
- Professionell hergestellt wurde der Weg zwischen den Straßen „Zum Kaulberg“ und der „Regina-Protmann-Straße“ am Ende des neuen Baugebietes Zilles II durch die Gemeindearbeiter Tobias Esch und David Müller. Herzlichen Dank für die sehr gute Arbeit.
- Die Instandsetzung der Bordsteine innerorts in 2022 kostet rund 3.400 €.
- Die nächste Sitzung ist am 8.11.2022.

Der OG-Rat gedenkt in einer Schweigeminute an Herrn Karl Krämer aus Zermüllen. Herr Krämer war kommunalpolitisch sehr aktiv. 5 Jahre war er zweiter Beigeordneter der VG-Kelberg. Zudem war er 5 Jahre als Ortsbürgermeister und nach der Eingemeindung 1969/70 in die OG-Kelberg 14 Jahre zusätzlich als Ortsbeauftragter von Zermüllen tätig. Zudem war Herr Krämer 24 Jahre als Ratsmitglied der OG-Kelberg aktiv tätig.

TOP 3. Antrag auf Verbesserung der Verkehrssicherheit im OT-Rothenbach

Anlieger vom Ortsteil Rothenbach haben einen Antrag auf Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Gemeindestraße „Bienenwiese“ gestellt. Sie begründen dies mit nicht angepasster Geschwindigkeit und der Missachtung der „Rechts- vor Links-Regelung“ in der Wohnstraße. Die durchgeführten Messergebnisse in dieser Straße haben ergeben, dass 99 % der an- und abfahrenden Verkehrsteilnehmer unter 30 km/h fahren. Der OG-Rat hat darüber beraten ob neben den bereits beschlossenen „Tempo 30-Zonen“ „Bodenbacher-Weg“ und „Alte Poststraße“ auch die Straßen „Kleepesch“, „Kapellenweg“ und „Talstraße“ geschwindigkeitsreduziert ausgewiesen werden. Nach lebhafter Diskussion beschließt der OG-Rat mit 11 Zustimmungen bei 4 Ablehnungen auf allen innerörtlichen Straßen im OT-Rothenbach „Tempo-30 Zonen“ einzuführen.

TOP 4. Auftragsvergaben

- **Anschaffung von Schildern zur Ausweisung von „Tempo 30-Zonen“ in der OG-Kelberg**
Um eine ausreichende Beschilderung von „Tempo 30-Zonen“ zu gewährleisten, müssen insgesamt 45 Schilder beschafft werden. Angebote wurden eingeholt. Der günstigste Anbieter liegt bei rd. 14.000 €. Zudem müssen die Schilder gesetzt bzw. an Laternen angebracht werden. Die Kosten belaufen sich laut Schätzung des Ortsbürgermeisters auf ca. 300 € je Schild. Die Gesamtkosten für die Beschaffung und Montage belaufen sich auf ca. 28.000 €. Nach einer intensiven Diskussion stimmt der OG-Rat der Beschaffung der notwendigen Schilder mit 13 Zustimmungen zu. Weiterhin beschließt der OG-Rat, dass die Schilder durch die Gemeindearbeiter aufgestellt bzw. angebracht werden.

TOP 5. Entscheidung über die Annahme einer Spende

Der OG-Rat stimmt der Sachspende (Gutschein) des Fahrsicherheitszentrum am Nürburgring für die Verlosung am Kunsthandwerker Markt zu. Der OG-Rat bedankt sich ganz herzlich für die Spende.

TOP 6. Entwicklung am Energieholzmarkt; Anpassung der Brennholzpreise

Aufgrund der aktuellen Verknappung an den Energiemärkten steigt die Nachfrage nach Brennholz stark an. Gleichzeitig steigen auch die Nachfrage und die Preise bei der Belieferung der Holzwerkstoffindustrie.

Der Holzeinschlag kann aufgrund der **nachhaltigen Nutzung** und der daraus resultierenden **Mengenbegrenzung** nicht unbegrenzt erhöht werden. Deshalb werden durch einstimmigen Beschluss des OG-Rates auch weiterhin nur **4 Festmeter Holz pro Haushalt** abgegeben. Abgegeben wird das bestellte Holz nur an Bürger/innen mit Wohnort in Kelberg oder seinen Ortsteilen. Beschluss einstimmig. Voraussetzung ist, dass eine Kaminkehrbescheinigung des Schornsteinfegers bei der Holzbestellung vorgelegt wird.

Bei den Holzpreisen wird auf Vorschlag von Michael Hoffmann nur eine moderate Steigerung festgelegt. Der OG-Rat möchte hier ein Zeichen setzen. Die Energiebrennstoffpreise sind extrem angestiegen. Die Haushalte der Bürger/innen von Kelberg sollen so die Möglichkeit haben günstig an Brennholz zu gelangen. Das durch die Ortsgemeinde Kelberg so abgegebene Holz darf nicht weiter vermarktet werden. Die Abgabe des Brennholzes ist durch die Ortsgemeinde subventioniert und deckt nicht die Schneide- und Rückekosten.

Holzpreise: Beschluss einstimmig

Brennholz: Buche, Eiche, Hainbuche, Esche pro Festmeter, am Waldweg gerückt: 50 €

Brennholz: Birke und sonstige Laubhölzer pro Festmeter, am Waldweg gerückt: 50 €

Brennholz: Nadelgehölze pro Festmeter, am Waldweg gerückt: 15 €

TOP 7 und 8 entfallen.

TOP 9. Zuwendungen an die Vereine vom Eifel-Kunsthandwerkermarkt 2022

Der Kunsthandwerkermarkt wurde mit Hilfe der Kelberger Vereine erfolgreich durchgeführt. Die 6 beteiligten Vereine (DJK, DLRG, DRK, FFW, Schützen, KVK) erhalten, je nach Personaleinsatz (Stundennachweise) Zuwendungen von insgesamt 5.260 €.

Beschluss einstimmig

TOP 10. Zukünftige Beförderung Forstrevier Kelberg

Der bisherige Revierförster vom Forstrevier Kelberg, Herr Manfred Nägel geht im Mai 2023 in den wohlverdienten Ruhestand.

Das Forstamt Hillesheim hat schriftlich mitgeteilt, dass die freiwerdende Stelle mit einem staatlichen oder kommunalen Förster zukünftig besetzt werden kann. Bevor die Stelle neu ausgeschrieben werden kann, müssen die betroffenen Ortsgemeinden darüber entscheiden. In der Sitzung werden die Vor- und Nachteile der staatlichen und kommunalen Beförderung vorgestellt und diskutiert. Nach umfänglicher Beratung stimmt der OG-Rat einstimmig dafür, auch zukünftig den Revierdienst im Forstrevier Kelberg durch staatliche Bedienstete durchführen zu lassen.

Karl Heinz Sicken
1. Beigeordneter